

LANDTAGSNEWS DEZEMBER 2022

VON NINA EISENHARDT

Liebe Leserinnen und Leser,

ich freue mich sehr, dass mich die Grüne Kreismitgliederversammlung wieder zur Direktkandidatin im Wahlkreis Groß-Gerau II aufgestellt hat. Ich danke von Herzen für das Vertrauen und freue sehr auf den Wahlkampf gemeinsam mit meiner Ersatzkandidatin Karen Lischka. Gemeinsam machen wir Groß-Gerau und Hessen grüner! Die Aufgaben, die vor uns liegen in der nächsten Legislaturperiode sind groß. Wir müssen das Tempo in der Energiewende nutzen, um die Klimaziele zu erreichen und angesichts der großen Umbrüche unsere Gesellschaft zusammenhalten. Dafür wollen wir an der Spitze der Verantwortung in Hessen stehen und den nächsten Ministerpräsidenten stellen.

Doch bevor es im neuen Jahr mit dem Wahlkampf losgeht wünsche ich Ihnen und Euch erholsame Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr!

Doppelhaushalt 2023/24 in den Landtag eingebracht

Am Ende des Jahres steht aber nicht nur die Weihnachtszeit, sondern auch der Haushalt. Trotz einer schwierigen Haushaltslage investieren wir in Zukunft: Insgesamt stehen 1,8 Milliarden für den Weg zur Klimaneutralität zur Verfügung und für gute Bildung schaffen wir 4.000 neue Stellen für Lehrkräfte. Das von uns geschaffene Sozialbudget wächst von 50 Millionen 2014 auf 133 Millionen in 2024. Außerdem stärken wir die Krankenhausfinanzierung und stellen hierfür im Doppelhaushalt 1,5 Milliarden Euro zur Verfügung.

Alle Infos zum Haushalt gibt es hier: <https://gruenlink.de/2m5r>

In den letzten Monaten haben wir außerdem in Ergänzung zu den Maßnahmen im Bund das Programm „Hessen steht zusammen“ aufgelegt. Damit federn wir die Auswirkungen der Folgen des Angriffskriegs Russlands auf die Ukraine und des Energiekriegs gegen uns für die Menschen in Hessen ab. Darin enthalten sind Bürgerschaftsprogramme für die Wirtschaft von 3 Milliarden Euro und 200 Millionen Euro unter anderem für die Tafeln, Vereine und Verbände. Außerdem gibt es einen Härtefallfonds für Menschen, die von Energiesperren betroffen sind. Für Hochschulen, Studierendenwerke und Kur- und Heilbäder sind Notfallfonds vorgesehen. Damit schließen wir die Lücken der Bundeshilfen und unterstützen die Menschen zielgenau. Da die Lage ernst ist, haben wir viele der Maßnahmen gemeinsam mit der SPD und der FDP beschlossen.

Alle Maßnahmen im Überblick: <https://gruenlink.de/2m5s>

Green-Tech Accelerator „ryon“ in Gernsheim eröffnet

Für die Krisen unsere Zeit brauchen wir nachhaltige und innovative Unternehmens. Genau deshalb fördert das Land den neu eröffneten Green-Tech Accelerator „ryon“ in Gernsheim. Denn hier verbindet sich genau das: Start-ups erhalten zum Beispiel Möglichkeiten Labore zu nutzen und erhalten eine Mietausfallbürgschaft. So schließen wir eine Lücke in der Gründungsförderung. Ich freue mich sehr über diese Chance für unseren Kreis!

Mehr Infos zu „ryon“: <https://gruenlink.de/2m5t>

Eure

Nina



Anmeldung zum Newsletter unter: gruenlink.de/1lel

Ich freue mich über Fragen und Anregungen an kontakt@nina-eisenhardt.de